

## **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Putzkau mit Schwesterkirchgemeinde Schmölln**

Pfarramt Putzkau: Dresdner Straße 43 – 01877 Putzkau – Fernruf: 03594-70 31 24

Herrn

Volker Kreß

Landesbischof

der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Tauscherstraße 44

01277 Dresden

Putzkau, am 13. Januar 2003

### **Wiederaufbau der Leipziger Universitätskirche St. Pauli**

Hochverehrter Herr Landesbischof,

wie es sicherlich auch zu Ihnen gedrungen ist, steht die Entscheidung der Staatsregierung zugunsten oder entgegen einem Wiederaufbau der Leipziger Universitätskirche unmittelbar bevor. Ich erinnere mich gern an das Gespräch in der Bischofskanzlei, das Dr. Wurlitzer und ich im Spätsommer mit Ihnen führen durften. Im Pro oder Contra zum Wiederaufbau der Kirche mag man verschiedener Auffassung sein, doch meinte ich damals Einstimmigkeit darüber gespürt zu haben, daß übereilte Entscheidungen, die nicht zu korrigieren sind, nicht zu begrüßen wären, auch wenn das 600jährige Universitätsjubiläum im Jahre 2009 ins Haus steht.

Sie sagten im damaligen Gespräch, daß unsere Landeskirche Wiederaufbaupläne nicht unterstützen könne. So gern wir dies sähen, können wir es auch nicht fordern. Nunmehr zeigt es sich jedoch, daß einflußreiche Geistliche, unter ihnen der ehemalige Leipziger Superintendent Dr. Richter, vehement gegen die Errichtung der Kirche hetzen (man verzeihe den Ausdruck, jedoch umschreibt er die Handlung). Nun mag man es zumindest merkwürdig finden, wenn Geistliche die Errichtung einer Kirche bekämpfen und sich auch nicht scheuen, denjenigen Argumente zu liefern, denen das Ergehen unserer Kirche egal ist und die schon allein aus diesem Grunde den Kirchbau ablehnen. Ich kenne Sie, hochverehrter Herr Landesbischof, als besonnenen und abwägenden Mann und würde es daher ausdrücklich begrüßen, könnten Sie Ihre Stimme erheben, um zur Besonnenheit zu mahnen. In dieser Stunde geht es darum, am

Leipziger Augustusplatz nicht vorschnell Chancen aus der Hand zu geben und Tatsachen zu schaffen, die nachfolgende Generationen mühevoll korrigieren müssen, wenn sie überhaupt die Kraft dazu haben.

In der Verbundenheit unseres Glaubens grüße ich Sie von Herzen und in tiefer Hochachtung

Jens Bulisch  
Pfarrer z. A.